

Einweihung der restaurierten Orgel

Am vergangenen Freitagabend wurde im Rahmen der 200-Jahr Feierlichkeiten der Kirchgemeinde Gächlingen die neu restaurierte Orgel mit einem Konzert eingeweiht.



Im ersten Teil der Veranstaltung konnten die anwesenden Besucher die Orgel aus der Nähe besichtigen. Markus Wagenbach der Orgelbauer und Restaurator der Orgel und Peter Leu, Organist im Münster, Schaffhausen weihten die Besucher in die Geheimnisse des Orgelbaus und des Orgelspiels ein. Mit dem „Concerto in D-Dur“ von Vivaldi verstand es Peter Leu den Zuhörern einen ersten akustischen Eindruck der Vielfältigkeit der Orgel zu vermitteln.

Die im Jahr 1980 erbaute Orgel, wurde nach 25 Jahren, während sechs Wochen im vergangenen Herbst, einer gründlichen Revision unterzogen. Alle 1244 Pfeifen, von der kleinsten mit 1cm Länge bis zur grössten von 2,5m Länge, wurden ausgebaut, gereinigt und gestimmt. Die Orgel der Gächlinger Kirche ist ein rein mechanisches Instrument. So mussten sowohl die Mechanik der Tastaturen und Pedale, wie

auch alle Ventile, die die Konstanz der Luftzufuhr zu den einzelnen Pfeifen gewährleisten, neu eingestellt werden. Markus Wagenbach und Peter Leu verstanden es ausgezeichnet, die Orgel den Besuchern als eine Symbiose von technischen und musikalischen Feinheiten näher zu bringen.

Im zweiten Teil des Abends entführte Peter Leu die Zuhörer in seinem Orgelkonzert ganz in die Welt der Töne. Mit Werken von J.S. Bach, J. Pachelbel, W.A. Mozart, G.Morandi und Lefébure-Wély liess der Organist die Orgel in all ihrer Vielfalt erklingen. Zarte, leise, laute, getragene, jubelnde Klänge füllten die Kirche und kaum ein Gächlinger oder eine Gächlingerin haben je ihre Orgel so klingen gehört. Ebenso stolz wie erfreut zeigte sich Markus Wagenbach über die



Reinheit und Transparenz des Klangs der Orgel, die Peter Leu mit seinem Spiel hervor zauberte.

Zum Schluss des Abends offerierte der strahlende Kirchenstand über das, in Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat, gelungene Werk, den Gästen einen feinen Apéro.A.I.

Weitere Bilder sind zu finden auf der Homepage der Kirchgemeinde Gächlingen

